**Formulierungsbausteine für die Literarische Erörterung**

Damit eine Erörterung überzeugend ist, muss der Gedankengang klar aufgebaut und differenziert formuliert sein. Dazu müssen die Argumente logisch und sinnvoll zueinander in Beziehung gesetzt werden. Dabei helfen Konjunktionen, Adverbien oder feste Wendungen.

1. Auf der Seite „Flinga“ finden Sie Formulierungsbausteine. Die Bausteine sind durcheinandergeraten. Lesen Sie sich die Bausteine durch und strukturieren Sie diese, indem Sie sie diese zueinander schieben.

<https://flinga.fi/s/FCXWMX7>

1. Ordnen Sie die digitalen Bausteine in das „Haus der Formulierungen“ ein.
*Hinweis: Die Bausteine lassen sich z.T. in mehrere Stockwerke einsortieren. Mehrfachnennungen möglich.*
2. Verfassen Sie Ihre Erörterung und greifen Sie auf die Formulierungsbausteine zurück. Nutzen Sie beim Schreiben alle Stockwerke.

*Tipp: Beim Formulieren des Hauptteils oder bei der Überarbeitung des Textes können diese hilfreich sein.*

**Haus der Formulierungen**

|  |  |
| --- | --- |
| **Argumente mit Konjunktionen und Adverbien** | **Argumente mit feststehenden Wendungen** |
| **kausal** Diese Bausteine können für *Begründungen* genutzt werden. |
|  |  |
| **konsekutiv**Diese Bausteine können für das Versprachlichen von *Folgerungen* genutzt werden. |
|  |  |
| **konditional**Diese Bausteine kennzeichnen *Bedingungen.* |
|  |  |
| **vergleichend**Diese Formulierungen kennzeichnen *Vergleichsaspekte*. |
|  |  |
| **konzessiv**Der Konzessivsatz liefert einen Gegengrund oder eine Einräumung. Man findet ihn, indem man die Frage „Trotz welcher Gründe?“ stellt. |
|  |  |
| **final** *Ziele und Absichten* werden dargelegt. |
|  |  |
| **adversativ** Hier wird eine *Entgegensetzung* gegeben. |
|  |  |

-